

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **31 (1992)**

Heft 3: **Freiräume in Industriegebieten = Espaces de dégagement en zones industrielles = Open spaces in industrial areas**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1-7 Claudia Liebermann: Veränderungen und neue Konzepte der Industrielandschaft Mutations et nouvelles conceptions du paysage industriel Changes and new concepts in the industrial landscape	47 Terminkalender	Adressen der Autoren
8-14 Bernard Ede: Stockley Park: Von der Müllkippe zu Londons neuestem Park Stockley Park à Londres: Un dépôt de déchets devient parc Stockley Park: From rubbish tip to London's newest park	48+49 Mitteilungen	Claudia Liebermann NOU SA. architecte urbaniste EPFL-SIA avenue du Sévelin 32 1004 Lausanne
15-18 Martin Stein: Freiräume in alten Industriegebieten – «Industrielles Gartenreich» Dessau-Bitterfeld-Wittenberg Espaces libres dans les anciennes zones industrielles – «Jardin industriel» Dessau-Bitterfeld-Wittenberg Open spaces in old industrial areas – "Industrial Garden Kingdom" Dessau-Bitterfeld-Wittenberg	49+50 Der BSLA gratuliert	Bernard Ede Landscape Architect BA (Hons.) Dipl. LD. FLI. Ede Griffiths Partnership 38b Market Place Warminster Wiltshire BA 12 9 AN England
19-22 Günter Schickor: Altlasten – ein neuer Parameter in der Raumplanung Les sites contaminés – un nouveau paramètre dans l'aménagement du territoire Disused dumps – a new parameter in regional planning	50 BSLA-Mitteilungen VSSG-Mitteilungen	Dipl. Ing. Martin Stein Bauhaus Dessau Gropiusallee 38 D-O-4500 Dessau
23-26 Michael Schmid: Areal Scheibenstrasse, Thun Aire de la Scheibenstrasse, Thoun Scheibenstrasse site, Thun	50+51 Produkte + Dienstleistungen	Dr. G. Schickor Geotechnisches Institut Gartenstrasse 13 3007 Bern
27-32 Peter Latz: Landschaftspark Duisburg Nord Parc rural Duisbourg-Nord Duisburg North Landscape Park	51 Literatur	Michael Schmid Dipl. Arch. ETH Büro B Sahlistrasse 15 3012 Bern
33-35 Pierre Feddersen, Rainer Klostermann: «Les Grandes Terres»		Prof. Peter Latz Landschaftsarchitekt BDLA Emscherstrasse 71 D-W-4100 Duisburg 12
36-40 Dieter Kienast: Ein neuer Park in Berlin Un nouveau parc à Berlin A new park in Berlin		Pierre Feddersen Dipl. Arch. ETH/SIA Schifflande 22 8001 Zürich
41-45 Bernd Schubert: «Chance für Oerlikon 2011» «Chance pour Oerlikon 2011» "Chance for Oerlikon 2011"		Prof. Dieter Kienast Landschaftsarchitekt BSLA Thujastrasse 11 8038 Zürich
46 Wettbewerbskalender Entschiedene Wettbewerbe		Prof. Bernd Schubert Landschaftsarchitekt BSLA/SIA Wiesenstrasse 4 8307 Effretikon

Titelbild / Planche de titre / Cover picture:

Stockley Park: Von der Müllkippe zu Londons neuestem Park; siehe Seite 8-14
Stockley Park à Londres:
Un dépôt de déchets devient parc;
voir page 8-14
Stockley Park: From rubbish tip to London's newest park; see page 8-14

**Ausschreibung
Landschaftsschutzpreise 1992
der internationalen
Conservation Foundation**

Wie jedes Jahr verleiht die SL auch 1992 die von der internationalen Conservation Foundation gestifteten Preise auf den Gebieten des Landschafts- und Naturschutzes sowie des Energiesparens. Die erwähnte Conservation Foundation hat ihren Sitz in London, und sie wird von der Ford Motor Company gesponsert, welche aber keinerlei Auflagen betreffend Auswahl der Preisträger oder Verfolgung einer bestimmten Politik damit verbindet. Teilnahmeberechtigt ist im Prinzip jedermann, natürliche und juristische Personen, Vereine,

Gruppen, Schulen, Privatpersonen, Organisationen, aber auch offene Gruppierungen oder Gemeinden, welche auf einem der genannten Gebiete beispielhafte und aussichtsreiche Projekte in Angriff genommen oder realisiert haben. Das Ziel ist, mit solchen Auszeichnungen einen Ansporn zu geben und damit für einen umfassenderen Schutz von Natur, Landschaft und Umwelt beizutragen. Denn solche Massnahmen erfolgen bis heute nur punktuell, weil der politische Wille oder, was häufig der Fall ist, einfach das «know how» fehlt. Die Frist zur Einreichung von Bewerbungen läuft bis am 30. September 1992. Auskunft, Dokumentation und Anmeldung: Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege (SL), Hirschengraben 11, 3011 Bern (Telefon 031/21 20 01).